

Bielefelder Schriften zur wirtschaftswissenschaftlichen Praxis

herausgegeben vom
Dekan des Fachbereichs Wirtschaft
der Fachhochschule Bielefeld
Prof. Dr. Axel Benning

Band 5

Jörg-Michael Keuntje

**Anforderungen der ostwestfälischen Wirtschaft an
eine moderne Netzwerkusbildung von Wirtschafts-
informatikerinnen und Wirtschaftsinformatikern**

Shaker Verlag
Aachen 2006

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Die in diesem Buch verwendeten Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Hardware- und Softwarebezeichnungen sind möglicherweise eingetragene Marken und sollten als solche betrachtet werden.

Copyright Shaker Verlag 2006

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN-10: 3-8322-5639-3

ISBN-13: 978-3-8322-5639-5

ISSN 1860-3874

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Anforderungen der ostwestfälischen Wirtschaft an eine moderne Netzwerkbildung von Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatikern

ISBN 3-8322-5639-3

An jedem modernen Büroarbeitsplatz steht heutzutage ein PC (oder Laptop), mit dem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Tätigkeiten ganz oder unterstützend ausführen. Viele dieser Tätigkeiten benötigen den Netzwerkzugang des PCs, z.B. beim elektronischen Geschäftsverkehr.

Von den meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird nur erwartet, dass sie das System bedienen können. Kenntnisse der zu Grunde liegenden Abläufe im Netzwerk sind nicht erforderlich. Anders sieht dies bei Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatikern aus. Sie arbeiten typischerweise an der Schnittstelle zwischen Betriebswirtschaft und Informatik, so dass Netzwerkkenntnisse in ihrem Wissensschatz nicht fehlen dürfen.

Ziel des in diesem Buch dokumentierten Projekts ist es, eine aktuelle Studie über die Anforderungen der Arbeitswelt an die Netzwerkkenntnisse junger Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker zu erstellen. Es werden Aussagen darüber getroffen, welche speziellen Fähigkeiten von den Firmen erwartet werden und welche Bedeutung diese etwa bei der Auswahl neuer, junger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spielen. Die Ergebnisse werden in Beziehung zur Größe der Unternehmen (Umsatz, Anzahl Mitarbeiter) gesetzt, um zu klären, ob große Unternehmen andere Anforderungen stellen als mittlere Unternehmen.

Beispiele für Themen, deren Bedeutung untersucht werden sollen, sind:

Wie tiefgehend sollen die Kenntnisse über Ethernet sein?

Sind Kenntnisse über Verkabelung wünschenswert?

Welchen Stellenwert haben WLAN und Bluetooth erreicht?

Welche Protokolle aus dem TCP/IP-Protokollstack müssen bekannt sein?

Wie umfangreich sollten die Kenntnisse dieser Protokolle sein?

Welche Themen zur Netzwerksicherheit müssen beherrscht werden?

Ist die genaue Kenntnis kryptologischer Verfahren wichtig?

Welche praktischen Fähigkeiten werden erwartet?

Die Untersuchung liefert interessante Informationen für Studierende der Wirtschaftsinformatik, die ihren Kenntnisstand mit den Anforderungen der Wirtschaft abgleichen können. Auch für viele Unternehmen sind die Ergebnisse interessant. Aus dem Vergleich der eigenen Einschätzung mit der hier dokumentierten Einschätzung der anderen Firmen können Rückschlüsse auf die Entwicklung der Netzwerktechnologie in anderen Unternehmen gewonnen und die eigene Position dazu bestimmt werden.